

Maxus Mining: Positive Ergebnisse aus dem Explorationsprogramm 2025 im Kupferprojekt Penny

14:04 Uhr | [IRW-Press](#)

Vancouver, 9. Dezember 2025 - [Maxus Mining Inc.](#) (Maxus oder das Unternehmen) (CSE: MAXM | FWB: R7V) freut sich, bekannt zu geben, dass es aus dem Explorationsprogramm 2025 (das Programm) in seinem Kupferprojekt Penny (das Projekt oder das Konzessionsgebiet) positive Ergebnisse erhalten hat. Das Projekt befindet sich in strategisch günstiger Lage im Bergbaurevier Fort Steele in der Nähe der Mine Sullivan in Kimberley, British Columbia.

Überblick über das Explorationsprogramm 2025

- Luftgestützte mobile Magnetotellurik-Untersuchung (MobileMT) (die Untersuchung) über dem gesamten Konzessionsgebiet - Bestätigung der Kontinuität des prospektiven Trends
- Bodenprobenahmen-Raster über den meisten vielversprechenden Zielgebieten des Konzessionsgebiets - Bestätigte Anomalie bei Kupfer (Cu) im gesamten Projekt
- Prospektion und Entnahme von Gesteinsstichproben im gesamten Konzessionsgebiet
- Identifizierung von Mineralisierungen und idealen geologischen Muttergesteinen

Highlights der MobileMT-Untersuchung

- Die Untersuchung war auf die Unterstützung der Kartierung der Grundgesteinssstruktur und der Lithologie, einschließlich möglicher Alterations- und Mineralisierungszonen, ausgelegt; dabei wurden die scheinbare Leitfähigkeit bei verschiedenen Frequenzen beobachtet, elektromagnetische Daten (EM) invertiert, um die Verteilung des spezifischen Widerstands mit der Tiefe zu ermitteln, und anhand von Daten im Bereich sehr niedriger Frequenzen (Very Low Frequency, VLF) und von Magnetik-Daten die Eigenschaften der Grundgesteinssverbände untersucht.
- Im Rahmen der Untersuchung wurden insgesamt 519 Kilometer Luftlinie über einem Gebiet von 46 Quadratkilometern überflogen.
- Aus einer ersten Auswertung der Daten ergeben sich seitlich durchgängige leitfähige Horizonte, die möglicherweise auf vielversprechende Sulfid- und Graphit-haltige Argillit-Siltstein-Paare innerhalb der Creston-Formation hindeuten. Entlang der Palmer-Bar-Verwerfung wurden außerdem lokal begrenzte steile Konduktoren festgestellt, was beides auf ein Potenzial für eine schichtgebundene Cu-Ag-Mineralisierung schließen lässt (siehe Abbildung 1).
- Hohe Werte der magnetischen Suszeptibilität korrelierten mit resistiven Bereichen, insbesondere innerhalb magnetithaltiger Arenitschichten des unteren Creston und in der Nähe intrusiver Kontaktpunkte. Diese Korrelation unterstützt die geologische Kartierung und hebt Bereiche hervor, in denen magnetithaltiger Arenit und eine Kaliumhaltige Alteration mit bekannten Cu-Funden in Penny Man übereinstimmen (siehe Abbildung 2).
- Die geophysikalische Interpretation dauert noch an, und weitere Ergebnisse werden veröffentlicht, sobald sie verfügbar sind.

Highlights des Feldprogramms

- Das Feldteam von Resourceful Geoscience Solutions (RGS) entnahm insgesamt 37 Gesteinsproben und 264 Bodenproben; dabei knüpfte es an historische Untersuchungsraster an und konzentrierte sich auf die vielversprechendsten Gebiete des Konzessionsgebiets.
- Die Ausbissprobe 326313, bestehend aus eisenoxidiertem Quarzit, der mit einem unbekannten

metallischen Mineral mineralisiert ist, wies einen Gehalt von 0,34 % Cu auf, was eine in-situ-Kupfermineralisierung in der Nähe historischer Kupfer-Boden-Anomalien bestätigt (siehe Abbildung 1 und Abbildung 3). Tabelle 1 enthält eine Zusammenfassung der Highlights der Gesteinsproben.

- Das Bodenprobenraster wurde mit einem Linienabstand von 50 Metern und einem Stationsabstand von 50 Metern angelegt.

- An jeder Bodenstation wurde eine Beschreibung der Probe und des Standorts erfasst, wobei die Daten den Probenstandort (in UTM-Koordinaten NAD83 Zone 11N), die Vegetation, die Neigung, die Feuchtigkeit, die Tiefe der Bodenprobe, die Zusammensetzung der Bodenprobe, den Bodenhorizont sowie etwaige kulturelle Einflüsse (Straßen, Wege usw.) umfassten.

- Das östliche Raster weist breite, in Richtung NW und NO verlaufende Anomaliezonen auf. Das kleinere westliche Raster folgte einer historisch erhöhten Kupfersignatur und durchschnitt ähnliche anomale Trends (siehe Abbildung 1).

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/82135/MAXM_091225_DEPRcom.001.png

Abbildung 1: MobileMT-Untersuchung im Projekt Penny mit darüber gelegten Highlights der Feldprobenahme 2025

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/82135/MAXM_091225_DEPRcom.002.png

Abbildung 2: Invertierte Schnitte der magnetischen Suszeptibilität (oben) und des spezifischen Widerstands (unten) entlang der Messlinien L1220 (oben) und L1320 (unten). Der Schnitt verläuft von West nach Ost. Die Ziele von Penny Man sind mit Pfeilen gekennzeichnet.

Tabelle 1: Anomale Ergebnisse der Gesteinsproben aus dem Feldprogramm 2025 in Penny

Proben-Nr.	Easting	Northing	Probenherkunft	Gesteinsart	Anmerkungen
326301	580267	5490174	Float	Dolomit	Lithologie Blassgraugrün subangulär Dolomit. Sp fein- bis mittelkörni Sulfiden.
326313	580132	5492037	Ausbiss	Quarzit	Unregelmäßige Quarzgänge cm, die ein unbekanntes schwarzes M mit metalli Glanz (Cu?) dendritisch schwarzes M (Mn) enthal
326361	578894	5488138	Ausbiss	Quarzit	Blassgrüne und geringe Schlammstei Fe-Flecken 0,5 mm mit Malachit-Ei und einem w blauschwarz glänzenden (Chalkosin) parallel zu Quarzader v

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/82135/MAXM_091225_DEPRcom.003.png

Abbildung 3: Ausbissprobe 326313, die einen Wert von 0,34 % Cu ergab.

Erhöhung des Marketingbudgets

Das Unternehmen freut sich ferner, im Nachgang zu seiner Pressemitteilung vom 20. Oktober 2025 bekannt zu geben, dass es das Werbebudget im Rahmen der Beauftragung von RMK Marketing Inc. (RMK) (Adresse: 41 Lana Terrace, Mississauga, Ont., Kanada, L5A 3B2; E-Mail: Roberto@rmkmarketing.ca) mit Marketingdienstleistungen erhöht hat. RMK wurde am 17. Oktober 2025 vom Unternehmen damit beauftragt, während einer Laufzeit von sechs (6) Monaten ab dem 22. Oktober 2025 Marketingdienstleistungen zu erbringen mit der Option, das Werbebudget während der Laufzeit auf bis zu 500.000 CAD zu erhöhen (die Vereinbarung). Gemäß den Bestimmungen der Vereinbarung beschloss das Unternehmen, seine Option zur Erhöhung des Werbebudgets für die bestehende Laufzeit auf 500.000 CAD auszuüben, indem es RMK zusätzlich 250.000 CAD zahlt.

RMK ist ein unabhängiges Unternehmen, das nach Bedarf Marketingmaßnahmen koordiniert, AdWords-Kampagnen pflegt und optimiert, AdWords-Gebotsstrategien anpasst, AdWords-Anzeigen optimiert, Projektmanagement und Beratung für eine Online-Marketingkampagne bietet und Landing-Pages erstellt und optimiert (die Dienstleistungen). Die Werbeaktivität wird durch Google erfolgen. Das Unternehmen wird als Gegenleistung für die Dienstleistungen keine Wertpapiere an RMK ausgeben. Zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung hält RMK (einschließlich seiner Direktoren und leitenden Angestellten) nach Kenntnis des Unternehmens keine Wertpapiere des Unternehmens und unterhält eine unabhängige Beziehung mit dem Unternehmen.

Über Maxus Mining Inc.

Maxus Mining Inc. (CSE: MAXM | FWB: R7V) ist ein Mineralexplorationsunternehmen, dessen Hauptaugenmerk auf die Entdeckung, den Erwerb und gegebenenfalls die Erschließung wirtschaftlicher Mineralkonzessionsgebiete in erstklassigen Rechtsgebieten gerichtet ist. Das Unternehmen bemüht sich aktiv um den Ausbau seines diversifizierten Portfolios, das nun etwa 15.098 Hektar an häufigem Terrain in British Columbia (Kanada) umfasst.

Das Portfolio umfasst drei Antimonprojekte mit 8.920 Hektar Gesamtfläche, allen voran das Vorzeigeantimonprojekt Alturas, wo jüngst hochgradiges natürlich vorkommendes Antimon mit einem Gehalt von bis zu 69,98 % Sb entdeckt wurde. Das Unternehmen verfügt zudem über das Antimonprojekt Hurley, das an das Goldprojekt Reliance von [Endurance Gold Corp.](#) angrenzt, wo bei Bohrungen im Jahr 2024 19,2 % Sb und 2,16 ppm Au auf 0,5 m ermittelt wurden, und das Antimonprojekt Quarry, das in der Vergangenheit polymetallische Proben mit einem Gehalt von 0,89 ppm Au, 3,8 % Cu, 0,34 % Zn, 42,5 % Pb, 0,65 % ppm Ag und 20 % Sb lieferte.

Teil des Portfolios von Maxus sind zudem das 3.054 Hektar große Wolframprojekt Lotto, wo eine ausgewählte Stichprobe aus einem scheelitführenden Quarzgang im Jahr 1980 einen Gehalt von 10,97 % WO₃ ergab, sowie das 3.123 Hektar umfassende Kupferprojekt Penny, das auf eine über 100-jährige Explorationsgeschichte zurückblicken kann. Im Rahmen der jüngsten Arbeitsprogramme bei Penny erfolgten Gesteinsprobenahmen und geologische Kartierungen, wobei die Probenahmen im Jahr 2017 Kupferwerte von 1.046 ppm Cu (TK17-149c), 1.808 ppm Cu (TK17-28) und 2.388 ppm Cu (TK17-12) lieferten. Das Projekt befindet sich in strategisch günstiger Lage in der Nähe der historischen Mine Sullivan in Kimberley (British Columbia), einem Gebiet, in dem weiterhin bedeutende Explorationsaktivitäten stattfinden.

Maxus Mining ist entschlossen, seine Projekte in British Columbia durch gezielte Explorationsprogramme auszubauen, die darauf ausgerichtet sind, den Wert mehrerer kritischer Mineralsysteme zu erschließen.

Verfahren für Probenahme, -aufbereitung und -analyse

Feldverfahren

Die Proben wurden an vorab festgelegten, im Feld mit einem Hand-GPS-Gerät lokalisierten Stellen mit einem für die Bodenprobenahme entwickelten Eijkelpamp-Bodenbohrer entnommen. Der B-Horizont wurde im entnommenen Material von geschultertem Personal visuell identifiziert, und 300-500 g des Materials wurden in einen Kraftpapierbeutel mit einem eindeutigen Kennzeichnungsetikett gegeben. Die eindeutige Proben-Nr. wurde außen auf jeden Probenbeutel geschrieben. Geschiebemergel- und Gesteinsproben wurden in individuell gekennzeichneten Beuteln mit eindeutigen Etiketten gesammelt und mit Kunststoff-Kabelbindern verschlossen. Die auf den Referenzetiketten erfassten XY-Koordinaten werden als sichere Daten aufbewahrt. Der Probenstandort und die relevanten Metadaten wurden in der Qfield-Anwendung auf

Apple-iPads erfasst.

Die Geschiebemergelproben wurden als Testprogramm entnommen, um die Anwendbarkeit der Methode auf dieses Projekt zu evaluieren. Die Proben wurden aus Bereichen mit erhöhter Kupferanomalie in den Rastern von 2021 an bestehenden Straßen- oder Bacheinschnitten entnommen, um einen einfachen Zugang zur basalen Absetzmoräne zu gewährleisten. Etwa 1 kg basaler Geschiebemergel wurde in einem Poly-Probenbeutel gesammelt und mit einem Kunststoff-Kabelbinder verschlossen.

Die Proben wurden in einem sicheren, für das Programm angemieteten Objekt deponiert, bis sie per Canada Post an Activation Laboratories Ltd. (Actlabs) versandt wurden. Die Proben wurden für die Qualitätssicherung und Qualitätskontrolle (QA/QC) zu keinem Zeitpunkt an einem ungesicherten oder unbeaufsichtigten Ort gelagert.

Die Feldarbeiten führten zur Entnahme von 311 geochemischen Proben, bestehend aus 264 Bodenproben, 37 Gesteinsproben und 10 Geschiebemergelproben.

Analytische Verfahren

Alle im Rahmen des Projekts Penny im Jahr 2025 entnommenen Proben wurden zur Aufbereitung und geochemischen Analyse an Actlabs in Kamloops (British Columbia) geschickt. Oberflächenproben (Böden und Geschiebemergel) und Gesteinsproben wurden mittels einer Kombination aus Feuerprobe, Königswasseraufschluss und Vier-Säuren-Aufschluss analysiert, um sowohl mobile als auch nahezu vollständige Elementsignaturen zu charakterisieren.

Die Bodenproben wurden mithilfe der Actlabs-Pakete 1A2-ICP und UT-1M-0,5 g analysiert. Gold wurde durch eine 30-g-Feuerprobe (1A2-ICP) mittels ICP-OES-Abschluss bestimmt. Das Verfahren umfasst die Hochtemperaturschmelzung jeder Probe mit einem bleihaltigen Flussmittel, gefolgt von einer Kupellation, um ein Edelmetallkorn für die Analyse zu isolieren. Die Bestimmung mehrerer Elemente erfolgte mit dem UT-1M-0,5 g Ultratrace-Paket, bei dem eine Königswasseraufschlussmethode (HCl + HNO) und ein ICP-MS-Finish zum Einsatz kommen. Dieser Teilaufschluss zielt auf Metalle ab, die mit Tonen, Karbonaten, Oxiden und schwach gebundenen Silikatphasen assoziiert sind, wie sie für Oberflächenumgebungen typisch sind.

Die Geschiebemergelproben wurden mit UT-1M-15 g, UT-4M und 1A2-ICP analysiert. Das UT-1M-15 g-Paket verwendet eine 15 g-Aliquote, um die Erkennung von feinkörnigen und schwermineralischen Bestandteilen, die in glazialem Geschiebemergel häufig vorkommen, zu verbessern. Eine zusätzliche Multielementanalyse wurde mit dem UT-4M-Vier-Säuren-Nahezu-Vollaufschluss (HNO-HF-HClO-HCl) durchgeführt, der voraussichtlich die meisten Silikat-, Sulfid-, Karbonat- und Oxidmineralien auflöst. Das Gold in den Geschiebemergelproben wurde mit dem gleichen 30-g-Feuerprobenverfahren bestimmt, das auch für Böden angewendet wird.

Gesteins-Oberflächenproben wurden mit 1A2-ICP auf Gold und mit 1E3 auf mehrere Elemente untersucht. Das 1E3 AquaGeo-Paket nutzt Königswasseraufschluss mit ICP-OES-Auswertung und liefert lithogeochemische Daten auf Erkundungsniveau, die sich zur Charakterisierung von mineralisiertem und verändertem Grundgestein eignen.

QA/QC-Verfahren

Umfassende QA/QC-Protokolle wurden während des gesamten Probenahme- und Analyseprozesses implementiert, um die Zuverlässigkeit und Integrität der geochemischen Daten sicherzustellen. Zertifizierte Referenzmaterialien (CRMs), auch als Standards bezeichnet, Blindproben aus unfruchtbarem Material und Feldduplikate wurden in regelmäßigen Abständen systematisch in den Probenstrom eingefügt.

Im Rahmen des Bodenprobenprogramms wurden Leerproben in regelmäßigen Abständen von 50 Proben sowie Standards eingefügt; Standards und Leerproben wurden alle 25 Proben abwechselnd eingefügt. Feldduplikate wurden für Proben mit Nummern, die auf 40 und 80 endeten, gesammelt. Für das Geschiebemergel-Probenprogramm wurde eine Leerprobe und ein Standard in die 12-Proben-Sequenz eingefügt. Im 37-Proben-Gesteinsprogramm wurden drei Leerproben bei den Proben 326322, 326360 und 326366 eingefügt, um eine mögliche Kontamination während der Entnahme und Aufbereitung zu überwachen. Die eingefügten Standards sind OREAS 46, die aus kanadischem Basalt-Geschiebemergel-Material stammen.

Erklärung der qualifizierten Sachverständigen

Die wissenschaftlichen und fachlichen Informationen in dieser Pressemitteilung wurden von Morgan Verge, P.Geo., einer technischen Beraterin des Unternehmens und einer qualifizierten Sachverständigen im Sinne der Vorschrift NI 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects, geprüft, verifiziert und genehmigt. Frau Verge hat die Informationen bezüglich der historischen Exploration auf dem Projekt geprüft, was eine Überprüfung der historischen Probenahmen, Analysen und Verfahren, die diesen Informationen zugrunde liegen, sowie der darin enthaltenen Meinungen umfasste.

Das Management weist ausdrücklich darauf hin, dass die historischen Ergebnisse, die von Betreibern unabhängig von Maxus erhoben und gemeldet wurden, von seiner qualifizierten Sachverständigen weder verifiziert noch bestätigt wurden; die historischen Ergebnisse bilden jedoch die wissenschaftliche Grundlage für die laufenden Arbeiten auf dem Projekt.

Quellennachweis

¶ Equinox Resources - 8. November 2024, Ultra High Grade Naturally Occurring Antimony at Alturas Project with Assays up to 69.98% Sb -
<https://cdn-api.markitdigital.com/apiman-gateway/ASX/asx-research/1.0/file/2924-02878498-6A1236703>

Endurance Summarizes Antimony Results From The Reliance Gold Project, BC - Best Intervals Include 19.2% Antimony And 2.16 ppm Au Over 0.5 m In 2024 Drilling - 24. Februar 2025 -
<https://endurancegold.com/news-releases/endurance-summarizes-antimony-results-from-the-reliance-gold-project-bc-best-intervals-include-19-2-antimony-and-2-16-ppm-aurover-0-5-m-in-2024-drilling>

Open File 1992-11, Karte Nr. 10.

§ MILFILE No: 082FSW228 - Loto 3, Stichprobe aus dem Jahr 1980 -
https://minfile.gov.bc.ca/report.aspx?f=PDF&r=Inventory_Detail.rpt&minfilno=082FSW228

NI 43-101 - Technical Report on the Penny Property British Columbia, NTS 82G/12 49° 55° North Latitude -115° 90° West Longitude, Derrick Strickland P.Geo., 14. August 2024.

Für das Board of Directors [Millennial Potash Corp.](#)

Scott Walters
Chief Executive Officer, Direktor
+1 (778) 374-9699
info@maxusmining.com

Haftungsausschluss in Bezug auf zukunftsgerichtete Informationen: Diese Pressemitteilung enthält bestimmte zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne des United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995 und zukunftsgerichtete Informationen gemäß den geltenden kanadischen Wertpapiergesetzen. Die Verwendung von Wörtern wie annehmen, glauben, schätzen, erwarten, anvisieren, planen, prognostizieren, können, würden, könnten, vorsehen und ähnlichen Wörtern oder Ausdrücken in dieser Pressemitteilung dient der Kennzeichnung von zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen.

Zukunftsgerichtete Aussagen und zukunftsgerichtete Informationen, die sich auf die künftige Mineralproduktion, die Liquidität, die Wertsteigerung und das Kapitalmarktprofil von Maxus, das künftige Wachstumspotenzial von Maxus und seinem Geschäft sowie auf künftige Explorationspläne beziehen, beruhen auf den begründeten Annahmen, Schätzungen, Erwartungen, Analysen und Meinungen des Managements auf Grundlage seiner Erfahrungen und seiner Wahrnehmung von Trends, aktuellen Bedingungen und erwarteten Entwicklungen sowie auf anderen Faktoren, die das Management unter den gegebenen Umständen für relevant und angemessen hält, die sich jedoch als falsch erweisen können. Es wurden Annahmen getroffen, unter anderem in Bezug auf den Preis von Kupfer, Gold, Wolfram, Antimon und anderen Metallen, die Explorations- und Erschließungskosten, die geschätzten Kosten für die Erschließung von Explorationsprojekten, die Fähigkeit von Maxus, sicher und effektiv zu arbeiten, und die Fähigkeit des Unternehmens, Finanzierungen zu angemessenen Bedingungen zu erhalten.

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Informationen im Sinne der kanadischen Wertpapiergesetze. Aussagen, die sich nicht auf historische Fakten beziehen, können zukunftsgerichtete Informationen darstellen und beinhalten, sind aber nicht beschränkt auf Aussagen zur Erbringung der Dienstleistungen durch RMK, Aussagen zum Projekt und seinem Mineralisierungspotenzial, zu den Zielen, Vorgaben oder Zukunftsplänen des Unternehmens in Bezug auf das Projekt, zum Beginn künftiger Bohr- oder Explorationsprogramme sowie zu den erwarteten Vorteilen aus den Ergebnissen des Programms. Im Hinblick auf die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen hat das

Unternehmen zahlreiche Annahmen getroffen, unter anderem in Bezug darauf, dass die geologische, metallurgische, technische, finanzielle und wirtschaftliche Beratung, die das Unternehmen erhalten hat, zuverlässig ist und auf Praktiken und Methoden basieren, die den Industriestandards entsprechen. Obwohl das Unternehmen diese Annahmen für vernünftig hält, sind diese Annahmen naturgemäß erheblichen Ungewissheiten und Unwägbarkeiten unterworfen. Darüber hinaus gibt es bekannte und unbekannte Risikofaktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften des Unternehmens wesentlich von den zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen, die in den hier enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen ausgedrückt oder impliziert werden. Zu den bekannten Risikofaktoren gehören unter anderem: Schwankungen der Rohstoffpreise und Wechselkurse; Ungewissheiten in Bezug auf die Interpretation von Bohrergebnissen und auf die Geologie, die Kontinuität und den Gehalt von Kupfer-, Gold-, Wolfram-, Antimon- und anderen Metalllagerstätten; die Ungewissheit von Schätzungen der Kapital- und Betriebskosten, Gewinnungsraten, Produktionsschätzungen und geschätzten wirtschaftlichen Erträgen; die Notwendigkeit der Zusammenarbeit mit Regierungsbehörden bei der Exploration und Erschließung von Konzessionsgebieten und die Erteilung erforderlicher Genehmigungen; die Notwendigkeit, zusätzliche Finanzmittel für die Erschließung von Konzessionsgebieten zu beschaffen, und die Ungewissheit hinsichtlich der Verfügbarkeit und der Bedingungen zukünftiger Finanzierungen; die Möglichkeit von Verzögerungen bei Explorations- oder Erschließungsprogrammen oder bei Bauprojekten und die Ungewissheit, ob die erwarteten Programmmeilensteine erreicht werden; die Ungewissheit hinsichtlich der rechtzeitigen Verfügbarkeit von Genehmigungen und anderen behördlichen Zulassungen; erhöhte Kosten und Betriebseinschränkungen aufgrund der Einhaltung von Umwelt- und anderen Anforderungen; erhöhte Kosten, die die Metallindustrie betreffen, und verstärkter Wettbewerb in der Metallindustrie um Konzessionsgebiete, qualifiziertes Personal und Management. Alle hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen sind in ihrer Gesamtheit durch diesen vorsorglichen Hinweis eingeschränkt, und das Unternehmen lehnt jede Verpflichtung ab, solche zukunftsgerichteten Informationen zu überarbeiten oder zu aktualisieren oder das Ergebnis von Überarbeitungen der hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen öffentlich bekannt zu geben, um zukünftigen Ergebnissen, Ereignissen oder Entwicklungen Rechnung zu tragen, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist.

Die Canadian Securities Exchange (CSE) übernimmt keine Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung.

Hinweis/Disclaimer zur Übersetzung (inkl. KI-Unterstützung): Die Originalmeldung in der Ausgangssprache (in der Regel Englisch) ist die einzige maßgebliche, autorisierte und rechtsverbindliche Fassung. Diese deutschsprachige Übersetzung/Zusammenfassung dient ausschließlich der leichteren Verständlichkeit und kann gekürzt oder redaktionell verdichtet sein. Die Übersetzung kann ganz oder teilweise mithilfe maschineller Übersetzung bzw. generativer KI (Large Language Models) erfolgt sein und wurde redaktionell geprüft; trotzdem können Fehler, Auslassungen oder Sinnverschiebungen auftreten. Es wird keine Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Angemessenheit übernommen; Haftungsansprüche sind ausgeschlossen (auch bei Fahrlässigkeit), maßgeblich ist stets die Originalfassung. Diese Mitteilung stellt weder eine Kauf- noch eine Verkaufsempfehlung dar und ersetzt keine rechtliche, steuerliche oder finanzielle Beratung. Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung bzw. die offiziellen Unterlagen auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Website des Emittenten; bei Abweichungen gilt ausschließlich das Original.

Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/681661--Maxus-Mining--Positive-Ergebnisse-aus-dem-Explorationsprogramm-2025-im-Kupferprojekt-Penny.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).